

Spielchen ade! – Mit Saft und Kraft die Zukunft neu entdecken!

Die Welt verändert sich so schnell, daß es dem Einzelnen immer schwerer fällt, hinterherzukommen. Bei vielen Menschen dürften in diesen Zeiten Streß und Emotionen bis zu einem Übermaß ansteigen und so ein Umdenken erzwingen.



Seit vielen Jahrzehnten gab es keine so existenziellen Herausforderungen wie jetzt. Doch je tiefer man im Nebel steckt, desto weniger Perspektiven hat man für einen Wandel. Die entscheidende Frage dürfte sein: Wie können wir uns am eigenen Schopf aus dem Sumpf ziehen, um unser Leben frei, gesund und erfüllend zu leben? Die Antwort lautet: Das erfolgt automatisch in dem Maße, wie der Betroffene seine volle Lebensenergie zurückbekommt.

Der Einzelne und das große Ganze!

Die aktuelle Zeit ist für jeden von uns eine Herausforderung. Die Menschheit insgesamt steckt in einer tiefen Bewußtseinskrise. Im Schnitt agieren wir Menschen zu 95% unbewußt. Wer in diesem Um-

fang unbewußt lebt und handelt, ist sehr anfällig. Das Maß der inneren unbewußten Begrenzungen bestimmt damit die Qualität und die Freiheit unseres Lebens und hat damit auch entscheidenden Einfluß auf unser Umfeld. Nachdem jeder nur sich selbst ändern kann und damit indirekt das Kollektiv, ist es unser wichtigster Auftrag, dafür zu sorgen, daß es uns selber gut geht.

Klingt das egoistisch?

Für viele ist Egoismus noch immer negativ belegt und wird oft falsch verstanden. EGO heißt doch zunächst nur ICH. Warum sollten wir uns selbst ablehnen? Die Verwechslung rührt daher, daß wir zwei Wirkungsebenen haben. Zunächst sind

wir im Original einfach nur MENSCH mit einem Seelenplan und Lebensaufgaben. Das wahre ICH leben bedeutet, seiner Bestimmung zu folgen. Selbstliebe, Selbstwert, Selbstentfaltung und Eigenverantwortung ist gesunder Egoismus, der nicht zu Lasten der andern geht.

Es gibt aber eine Schattenseite. Denn wir verbringen einen großen Teil unseres Lebens in Rollen: Vater, Chef, Kunde, Vereinsvorstand, etc. Wenn wir die »Bühne« betreten, werden wir zur Person oder Persönlichkeit (lat. persona = durch die Maske gesprochen).

Mit jeder Rolle, die wir uns anziehen, unterliegen wir dem Programm der Rolle und »spielen« dem Gegenüber etwas vor. Zudem aktivieren wir unbewußte Themen, Emotionen und Mangelprogramme. Wir verfolgen Ziele, die unserem Seelenplan widersprechen

können und schaden dadurch uns selbst und anderen. Wenn unser Bühnenstück in Konflikte ausartet und zum »Kasperletheater« wird, sind wir in ein Täter-Opfer-Spiel eingebunden, das gewissen Spielregeln unterliegt.

Welche Prinzipien wirken bei uns Menschen?

In einem System (z.B. Familie, Team, Schulklasse) geht die Energie automatisch in Ausgleich: Wer viel Energie hat, verliert an den, der wenig Energie hat. Wo ein Opfer ist, da gibt es auch einen Täter.

Der Energieausgleich findet bei uns Menschen meist unbewußt statt. Oft wird er noch beschleunigt und eingehüllt in einen Konflikt. Es passiert in der Familie, im Beruf und in der Schule. Dabei kann es geschehen, daß Menschen in einem mangelhaften Milieu den ganzen Tag Energie abgeben und energetisch auf ein Minimum absinken, ohne zu wissen, warum das passiert.

Ziel oder Motiv eines jeden Täters ist, mehr Energie zu erhalten. Der Mensch handelt unbewußt immer nach seinem Nutzen. Wenn der Chef brüllt, ist er im Mangel und braucht Energie. Mobbing in der Schule: der Gemobbte als Opfer ist Energielieferant für den Angreifer, der im Mangel ist. Es ist genau andersherum, als wir üblicherweise denken.

Aber auch dann, wenn wir Ziele verfolgen durch Einsatz von Lebensenergie und gezielten Intentionen, kostet dies Kraft und im schlimmsten Fall die Gesundheit. Wer zu viel will, ist angespannt und geht häufig leer aus. Selbst Mobilfunk-Antennen und Elektrosmog sind Angriffe auf unser System und nehmen uns Energie.

Woran erkennen wir, daß wir gerade Energie abgeben?

1. Wir haben zum Beispiel das Bedürfnis, auf eine Situation oder Provokation zu reagieren – und schon fließt die Energie ab. Dabei gilt: Wer reagiert, verliert!
2. Immer wenn andere Menschen uns verändern wollen oder Erwartungen haben. Dabei genügt schon der Angriff über einen Gedanken. Wenn wir achtsam sind, spüren wir das sofort.
3. Oder wenn wir die »dicke Luft« im Raum wahrnehmen. Jemand hat wenig Energie und will mich gerade anzapfen.

Zusammenfassend kann man sagen, daß wir immer dann Energie verlieren, wenn wir in Widerstand zu aktuellen Situationen oder Lebens Themen gehen. Wenn wir im Kampfmodus sind, verlieren wir Energie.

Das richtige Verhalten wäre Gelassenheit. Einfach nicht reagieren. Noch besser ist, wenn wir in die innere Ausrichtung gehen: »Der andere darf das.« In diesem Moment merken wir, wie uns leicht und warm wird, wie wir Energie dazugewinnen. Woher diese kommt? Der Angreifer verliert gerade eine Blockade und setzt diese Energie frei. Das heißt, der Streß des Angreifers transformiert sich in Lebensenergie zugunsten beider Seiten. Eine echte Win-Win-Situation.

Interagieren statt reagieren kann man lernen!

Dazu benötigen wir tiefes Vertrauen und Gelassenheit. Die beste Art, diese neue Souveränität zu aktivieren, sind einfache Körperübungen. Über unseren Körper können wir unser System daran erinnern, wie es richtig geht, wie wir mit geringstem Energieeinsatz schon bald und sehr entspannt zu den Energie-Reichen und Erfolg-Reichen zählen werden.

Das ist für mich die Grundformel, wie wir Menschen friedlich miteinander coexistieren können, ohne ständig in Energiespielchen verstrickt zu werden. Denn es ermöglicht jedem Menschen, seine Lebensenergie auf hohem Niveau zu halten und in einer Aufwärtsspirale zu erhöhen.

Wo viel Energie vorhanden ist, entfalten sich Gesundheit, Inspiration, Intuition, Lernen, Freiheit und Wachstum. Aufbauend auf dieser Basis ist es möglich, noch viel tiefere Geheimnisse zu erfahren. Leicht zu erlernende Techniken helfen uns, unser großes seelisch-geistiges Potential auszudehnen. Durch diese Übungen lernt man unter anderem, wie man seine eigenen Themen auflöst und die aufgestaute Energie sich wieder im Kreislauf freisetzt.

So ist es möglich, körperliche, emotionale und mentale Begrenzungen/Symptome zu transformieren und Resonanzfelder aufzulösen, die uns immer wieder ungünstige Lebenssituationen beschicken. Wir lernen dabei, die eigene Selbstsicherheit zu steigern, uns abzugrenzen, unser Umfeld zu harmonisieren, bishin zur Umwandlung von Elektrosmog in Lebensenergie, was für alle Strahlungsoffer eine echte Lösung bringt.

Die Erfahrungen zeigen, daß der oben beschrie-

bene Weg für viele Menschen das wirkungsvolle Konzept ist, sich selbst am eigenen Schopf aus dem Sumpf zu ziehen. Die Techniken sind leicht zu erlernen, und es braucht dann nur noch Übung und Vertiefung. Jeder Schritt ist dann ein Schritt hinein in die neue Zukunft.

Was ist das Besondere an dieser Herangehensweise?

Die Techniken sind eingebettet in ein höheres Wissen um Wirkungszusammenhänge, die unsere Verstandesebene und unsere Gewohnheiten weit überflügeln. Körper, Geist und Seele bilden eine Einheit (Verstand ist da außen vor) und öffnen im Dreiklang unser angestammtes Schöpferpotential. Neben dem Wissen benötigt es ein tiefes Vertrauen, welches durch die Integration und Körperübungen wächst. Ein theoretisch-wissenschaftliches Hintergrundwissen dient unserem tieferen Verstehen und besänftigt unseren Willen, der immer öfter »Urlaub« bekommt. Denn wer vom Leben beschenkt werden möchte, darf nicht versäumen, vom WOLLEN auf den Empfangsmodus umzuschalten. Wissen und Vertrauen schaffen Bewußtsein, das sich hierüber stark ausdehnt.

Fazit:

Wir können unser Leben gesund, friedvoll und mit Freude gestalten, wenn unser Energie-Speicher voll ist und wir jegliche Form von Angriffenergie transformiert bekommen. Es gibt drei Ursachen, warum Menschen zu wenig Energie haben:

1. Energieverlust durch unbewußte Interaktionen (»Kasperletheater«).

2. Nichtbearbeiten der Lebens Themen lassen Blockaden wachsen, welche den Energiekreislauf zunehmend drosseln.
3. Wir laden zu wenig unabhängige und saubere Energie in unseren Speicher.

Heilung und Leichtigkeit entstehen dann, wenn der Energiekreislauf voll funktionsfähig ist, »Saft und Kraft« wieder zurück sind: Wir lernen Streß zu lieben, denn da ist viel Energie, die transformiert werden kann. Wir steigen aus dem Opfer-Täter-Kampfmodus aus, um auf einer anderen Ebene mit dem Leben zu spielen – souverän, gelassen und als Win-Win-Erlebnis für alle Beteiligten.

Wer eine echte Bereitschaft zur selbstbestimmten Veränderung hat, der entkoppelt sich so von der Abwärts spirale und entfaltet sich hinein in eine neue Zukunft. 100% Lebensenergie ist wahrer Reichtum, aus dem sich alles andere freisetzt. Sie heilt körperliche und emotionale Symptome, reinigt Beziehungen, klärt unternehmerische Herausforderungen und stärkt in allen Lebenslagen. Wer voller Energie ist, braucht und sucht keinen Konflikt mehr. Auch viele Unternehmen nutzen diese Prinzipien, um die Gesundheit ihrer Mitarbeiter, den Wirkungsgrad, die Kreativität und den FLOW zu steigern.



Autor

Gerhard Miller

Weitere Informationen

Werte + Wandel für Menschen & Unternehmen
Blumenstr. 8, 73779 Deizisau
Langer Brühl 6, 88483 Burgrieden-Rot
Tel. 07022 789 65 72
Mobil 0173 - 67 69 71 3
www.miller-impulse.de
info@miller-impulse.de

DAS MAGAZIN FÜR EIN NEUES ÖKOLOGISCHES BEWUSSTSEIN

NATURSCHECK

www.naturscheck.de

AUSGABE WÜRTTEMBERG NORD

*EUR 4,-



ES IST ZEIT FÜR INNERE VERÄNDERUNG -

Interview mit der Transformations-Expertin Prof. Dr. KATHRIN KÖSTER

* VERLETZTE KINDERSEELN

Wenn der Staat künstlich Urängste schürt

* DER SOZIALE PROZESS

Statt Trennung wieder mehr Verbindung

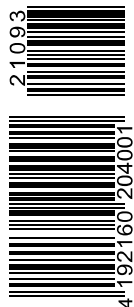
* DEMONSTRATIVE

Wir wollen Probleme gemeinsam lösen



* IN UMBRUCHZEITEN SORTIERT SICH VIELES NEU -

Interview mit dem Internet-TV-Pionier Prof. Dr. MICHAEL VOGT





Michael Hoppe
Herausgeber

Liebe Mitmenschen,

herzlich willkommen in der NATURSCHECK-Herbstaussgabe 2021.

Als ich gerade beginnen wollte, meine Gedanken zu sortieren, um dieses Editorial zu Papier zu bringen, stieß ich auf einen Text mit dem Titel: »Vereint im Schmerz«. Wie sich herausstellte, stammt dieser von dem Fotografen Ulli Frühhaber, der die Webseite »earlyhaber.com« betreibt. Der Text bezieht sich auf die Demonstrationen Ende August in Berlin und hat mich tief berührt. Daher möchte ich einen Auszug daraus abdrucken – quasi als alternative Einleitung des neuen NATURSCHECK Magazins. Obwohl der Originaltext vor allem durch die vielen eingefügten Bilder beeindruckt, sprechen mir auch die emotionalen Worte des Verfassers aus dem Herzen:

»Es heißt nicht ohne Grund, geteiltes Leid ist halbes Leid. Erst jetzt, just in diesem Moment, verstehe ich die Bedeutsamkeit dieser allseits bekannten Redewen-

dung tatsächlich. Denn was muß erst geschehen, daß Menschen unterschiedlichster Colour sich vom Sofa aufraffen, in die Ferne reisen und zusammen auf die Straße gehen? Was muß passieren, daß der Mensch sagt, ich weiß mir nicht mehr anders zu helfen? Wieviel kann ein Mensch ertragen? Wann ist seine individuelle rote Linie erreicht? Wie weit ist es gekommen, daß die Motivation, etwas zu tun, das nicht der Mehrheit entspricht, größer wiegt, als die Pein, die ihm zwangsläufig entgegenschlagen wird?

Wir leben in einer Zeit, in der selbst Worte, die seit Ewigkeiten legitim waren, bedeutungslos, ja sogar abschreckend wirken. Fast schämt man sich, sie auszusprechen. Worte wie Heimat, Deutschland, Recht, Freiheit, Nationalhymne oder Führerschein sind mittlerweile so kontaminiert, daß man sich zweimal überlegt, ob man sie benutzt. Es ist nicht nur der gesellschaftliche Umgang mit Corona, weswegen die Menschen auf die Straße gehen. Es scheint, als sei es das gesamte Lebensmodell, das uns aufoktroiyert wird. Es ist Klima, es ist Gendersprache, es ist die Politik in Gänze. Das ganze Weltbild paßt nicht mehr. Egal, welches Thema man sich zu Gemüte führt, wir fühlen, daß es falsch ist, und wir verstehen nicht, weshalb so viele Brüder und Schwestern das nicht erkennen wollen und uns sogar »bekämpfen«. Dabei sind wir die Letzten, die sich streiten möchten. Ganz im Gegenteil, wir möchten den Frieden, die Versöhnung und in Harmonie miteinander leben. (-) Dafür gehen die Menschen an Tagen wie diesen weltweit auf die Straße, vereint im Schmerz.«

Diesen Worten ist im Grunde nichts hinzuzufügen. Wir erleben derzeit eine Politik, die mehr

dennje alles dafür tut, unsere Gesellschaft zu spalten und Menschen gegeneinander auszuspielen. Wir erleben eine künstlich geschaffene Zweiklassengesellschaft aus Geimpften und Ungeimpften, aus Dogmatikern und Aufklärern. Und wir erleben, daß sich ein Teil der Bevölkerung dieser neuen Apartheid widerstandlos fügt, Anders- bzw. Freidenkende stigmatisiert und selbst engste Familienmitglieder ausgrenzt.

Ja, vereint im Schmerz trifft den Zustand all jener sehr gut, die sich für »Freiheit für alle« einsetzen, aber dafür von denen »bekämpft« werden, die sich vor allzuviel Freiheit fürchten. Denen die politisch-medial geforderte »Schein-Sicherheit durch bedingungslose Anpassung« wichtiger ist als Eigenverantwortung und Unabhängigkeit.

Freiheit ist ein hohes Gut! »Freigeist« Benjamin Franklin wird das Zitat zugesprochen: »Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, der wird am Ende beides verlieren.« Diese Warnung schwebt derzeit über unserem schönen Land! Daher ist es an der Zeit, daß wir die Gräben überbrücken und uns von der Spaltung »befreien«. Jeder für sich, und die Gesellschaft als Ganzes. Am besten fangen wir sofort damit an ...

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Mut zur Veränderung und ein selbstbestimmtes, sinnerfülltes Leben,

Michael Hoppe und das
Natursccheck-Team



Bewußtsein

- 10 Verletzte Kinderseelen
- 14 Gedanken verändern die Welt
- 16 Aktuelle Nachrichten
- 50 Die Demonstrative
- 54 Generation Corona
- 64 MQ - Mentale Intelligenz
- 70 Spielchen ade!

Gesundheit

- 66 Heilung durch Ahnenarbeit
- 68 Waldbaden

Interviews/Portraits

- 6 Prof. Dr. Kathrin Köster
- 24 Prof. Dr. Michael Vogt
- 42 Dirk Müller
- 58 Christina Leser
- 68 Dr. Werner Huber

Mensch & Kultur

- 31 Materialitis akutis ...
- 36 Unauslöschlich
- 52 Der Soziale Prozeß

Regionales

- 28 Herbstliche Streuobstwiesen
- 34 Insektenfördernde Region Hohenlohe
- 38 Hohenloher Bio-Sterne

Serien

- 40 Kräuter-Kolumne
- 41 Biokochen mit Frau Koch
- 46 Wie retten wir unser Bargeld?
- 60 Die (R)Evolution des Herzens
- 74 Gedanken zur Erziehung

Film- und Buchtipps

- 72 Lang beschattete Täler
- 73 Der Mensch und seine Transformationsreise

Seminar

- 57 Die Macht der Sprache
- 77 OM² Tagesseminar

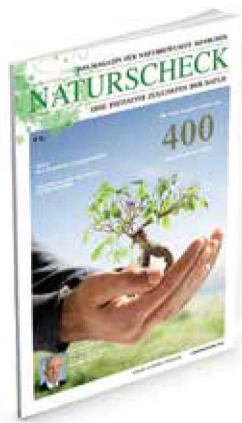
Branchenbuch & Kleinanzeigen

- 78 Branchenbuch & Förderpartner
- 79 Kleinanzeigen

Vorschau / Abo

- 81 Abonnement
- 82 Werbepartner dieser Ausgabe
- 82 Vorschau

Impressum 82



Vorschau auf die Winterausgabe 2021



DIE HUMUSREVOLUTION

Stefan Schwarzer ist Physischer Geograf und Permakultur-Designer. Er arbeitet seit 2000 für das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) in Genf, wo er sich mit globalen Umweltthemen beschäftigt. Die Verbindung globaler Interessen und Ziele mit lokalen Handlungen, vor allem in Form von einer aufbauenden Landwirtschaft in Anlehnung an die Permakultur, ist eines seiner Hauptanliegen.

Werbepartner dieser Ausgabe

3E-Zentrum, AHA – Herrmann, Alfred Burkhardt – Energietechnik, AUM Ayurvedazentrum, Bäckerei Kretzschmar, Bäckerei Weber GmbH, Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall, Berger Naturholzschreinerei, Bio Ritter, Biohof Vogel, Burkhardt Alfred, Casa Medica, Danhof Antike Möbel, Der Holzhof GmbH, Dorn Bestattungen, Dr. Eyok, Dr. Kamp Zahnarzt, Dr. Nadj-Papp, Elser Film, Engelhardt Stein & Duft, Färber Auraheilung, Föll Biohof, Garant-Immobilien, Geflügel vom Brunnenhof, Greiner Geomantie, Hack Hofmetzgerei, Heiler Zahnarzt, Hirth Weingut, Kasseckert, Kenter Kalkladen, Klarmodul GmbH, Klippel Dieter, Landes Bioland-Gärtnerei, Logopädie Moritz, Martin Lang Immobilienmakler, Mathias & Partner, Merkle NHP, Mietzner Naturfriseur, Naturland Bio Obsthof Gräßle, Oette Hans, Peter-Hess-Institut Klangschalen, Schoppel Wolle GmbH, Sicherersche Apotheke, Sonnendruck, Stadtwerke Neckarsulm, Stadtwerke Schwäbisch Hall, Umbach Gärtnerei, UVO – Grander Wasserbelebung, Waller Baumschulen, Zachersmühle

IMPRESSUM
ISSN 1869-0300

Naturscheck
Regionales Magazin für
Natur, Mensch & Umwelt

Herausgeber / Verlag
Verlag Natur & Mensch
Michael Hoppe
Im Gogelsfeld 11 - 71543 Wüstenrot
Tel. 0 79 45-94 39 69
Fax 0 79 45-94 39 64
E-Mail: mh@naturscheck.de

Anzeigenleitung
Verlagsbüro Heilbronn
Max Glashauser
Schirmannstr.16 - 74074 Heilbronn
Tel. 0 71 31-77 22 80
Fax 0 71 31-77 22 81
E-Mail: mg@naturscheck.de

Produktionsleitung
GREENEYEMEDIA
Mehmet Yesilgöz
Lerchenstr 60 - 74172 Neckarsulm
Tel. 0 71 32 - 450 99 77
E-Mail: info@greeneyemedia.de

Erscheinungsweise
Vier Ausgaben pro Jahr

Verbreitungsgebiet
Heilbronn / Hohenlohe / Schwäbisch-Hall
/ Rems-Murr / Ludwigsburg

Druckauflage
20.000 Exemplare - Lesezirkel,
Kioskvertrieb, Abonnenten und
Freiverteilung

Bezugspreise
Einzelverkaufspreis: 4,- Euro
Jahresabopreis: 20,- Euro
(4 Ausgaben frei Haus)

Druckverfahren
Bogen-/Rollenoffset, Lithos 48er - 60er
Raster Gedruckt auf Papier aus
kontrolliertem Waldbestand



BILDNACHWEIS

Gangl Regina: 69	Monsenstein Und Vannerdat: 56
Genç Feryal: 63	Müller Dirk: 42
Gerhard Hess Verlag: 33	Peters Kristian: 40
Heyne Verlag: 45	Scholz Andreas: 5, 28, 29, 30
Hirsiger Pia Maria: 37	Schrodt Pinella: 49
Hirth Weingut: 39	Schwarzer Stefan: 82
Hoppe Michael: 3	Springer Gabler: 9
Huber Werner: 32	Stefan Wunderlich Verlag: 53, 67
iStockphoto: U1, 4, 5, 10, 14, 16, 31, 34, 36, 41, 46, 50, 52, 54, 57, 60, 64, 66, 68, 70, 74, 76	Stütze Hansjörg: 48
Kairos Verlag: 72	UVO: 76
Kilgis Cornelia: 23	Vogt Michael: U1, 5, 24
Koch Tanja: 41	WVL Verlag: 48
Köster Kathrin: U1, 5, 6	www.biomusterregionen-bw.de: 38
Leser Christina: 58	
Miller Gerhard: 71	